

## Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



### Lieferung von Brot, Fleisch und Fourage.

Für die Militärschulen und -kurse werden hiermit pro 1903 folgende Lieferungen ausgeschrieben:

Auf den Waffenplätzen:

- a. Bern: Brot und Fleisch.
- b. Aarau: Brot, Fleisch, Heu und Stroh.
- c. Liestal: Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh.

Mit dem Lieferungsvertrag um Brot für die Waffenplätze Bern und Aarau wird ein Backvertrag verbunden; außer dem Brotpreis ist in der Eingabe daher auch der geforderte Backlohn anzugeben.

Die neuen Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot, Fleisch oder Fourage“ bis zum **30. Dezember 1902** franko einzureichen an das

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

Bern, den 12. Dezember 1902.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schlosserarbeiten für die Umzäunung des Archigebäudes in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Archigebäude“ bis und mit dem **29. Dezember** nächsthin franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 17. Dezember 1902.

Die Bauschmiedearbeiten, sowie die Walzeisenlieferung zu den Umbauarbeiten im Bundeshaus Westbau werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bundeshaus Westbau“ bis und mit dem 2. Januar 1903 franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 17. Dezember 1902.

Die Maurerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen und der Bauschmiedearbeiten für den Umbau der beiden Flügel des Bundeshauses Westbau werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt, woselbst auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bundeshaus Westbau“ bis und mit dem 2. Januar nächsthin franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 17. Dezember 1902.

## **Stellen-Ausschreibungen.**

### **Militärdepartement.**

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der Abteilung für Militärversicherung.
- Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und französischen Sprache und der Buchhaltung.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 4. Januar 1903.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der Abteilung für Kavallerie.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Militärverwaltungswesens und der deutschen Sprache; Beherrschung der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 1500 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 31. Dezember 1902.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.

## Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

### *Abteilung Landwirtschaft.*

- Vakante Stelle:** Vorstand der schweizerischen milchwirtschaftlichen Versuchsanstalt auf dem Liebefeld bei Bern.
- Erfordernisse:** Fachwissenschaftliche Bildung, praktische Erfahrung.
- Besoldung:** Fr. 5000 bis 6500.
- Anmeldungstermin:** 27. Dezember 1902.
- Anmeldung an:** Landwirtschaftsdepartement.
- Bemerkungen:** Der bisherige Leiter der Anstalt wird als angemeldet betrachtet.

## Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Posthalter und Bote in Blonay (Waadt). Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  2. Briefträger in Spiez. Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  3. Fünf Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  4. Briefträger und Bote in Malters (Luzern). Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
  5. Zwei Postcommis in Zürich.
  6. Postcommis in Winterthur.
  7. Briefträger und Bote in Kilchberg (Zürich).
  8. Briefträger, Bureaudiener und Packer in St. Moritz-Dorf (Graubünden). Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- } Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

9. Postcommis in Chiasso. Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
10. Telegraphist in Schönholzerswilen (Thurgau). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 6. Januar 1903 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

- 
1. Postcommis in Freiburg. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  2. Bote und Briefträger in Gorgier (Neuenburg). Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  3. Postcommis in Olten-Bahnhof. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  4. Briefträger in Glarus. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  5. Briefträger und Packer in Biasca. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
  6. Telegraphist in Vicosoprano (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1902 bei der Telegrapheninspektion in Chur.



**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiffunternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 52.**

*Bern, den 24. Dezember 1902.*

**II. Reglemente und Tarifvorschriften.**

**B. Verkehr mit dem Auslande.**

**834.** <sup>(52/02)</sup> *Teil I, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. Mai 1899.*

*Nachtrag V. Französische Ausgabe.*

In Ergänzung der von der Gotthardbahn im Publikationsorgan Nr. 51/02, Position 802, erlassenen Bekanntmachung wird andurch mitgeteilt, daß die *französische Ausgabe* des obgenannten Nachtrages entweder direkt oder durch Vermittlung der Stationen bei unserem kommerziellen Dienste gratis bezogen werden kann.

*Bern, den 19. Dezember 1902.*

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

**D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.**

**835.** <sup>(52/02)</sup> *Teil I, Abteilung B, des deutschen Eisenbahngütertarifes, vom 1. April 1902. Ergänzung.*

Mit sofortiger Gültigkeit werden in das Verzeichnis der zur Beförderung in Kessel- oder anderen Gefäßwagen zugelassenen Flüssigkeiten die Artikel „Palmöl, Palmkernöl und Kokosnußöl“ aufgenommen.

*Strassburg, den 16. Dezember 1902.*

**Generaldirektion  
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

### III. Personen- und Gepäckverkehr.

#### A. Schweizerischer Verkehr.

**836.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Regulativ der ehemaligen V S B über die Ausgabe von Arbeiterbillets an gewerbliche und industrielle Etablissements, vom 19. Mai 1890.*

*Tarif für Arbeiterbillets der ehemaligen N O B, vom 1. November 1877.*  
*Kündigung.*

Das obgenannte Regulativ und der bezeichnete Tarif werden hiermit auf 30. April 1903 gekündigt. Bezüglich deren Ersetzung erfolgt seiner Zeit besondere Publikation.

*Bern, den 22. Dezember 1902.*

**Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.**

---

**837.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Taxermässigung für Inhaber schweizerischer Generalabonnements auf der elektrischen Gurtenbahn.*

Die Inhaber von schweizerischen Generalabonnements genießen vom 7. Januar 1903 hinweg auf den in unsern Stationen Wabern und Gurtenkultm ausgegebenen Billets für einfache Fahrt sowohl als für Hin- und Rückfahrt auf den gewöhnlichen Taxen eine Ermässigung von 20 %.

*Bern, den 17. Dezember 1902.*

**Direktion der elektrischen Gurtenbahn.**

---

**838.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Tarif für die Beförderung von Personen, Gepäck und Expressgut im internen Verkehr der Pont-Brassus-Bahn, gültig vom Tage der Betriebseröffnung dieser Linie an (21. August 1899). Verlängerung der Gültigkeit des gekündeten Tarifes.*

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung unter Ziffer 607 des Publikationsorgans Nr. 38 vom 17. September 1902 bringen wir zur Kenntnis, daß der obgenannte Tarif bis auf weiteres noch in Kraft bleibt.

*Bern, den 18. Dezember 1902.*

**Direktion der Jura-Simplon-Bahu.**

---

**839.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Personen-, Gepäck- und Expressguttarif Pont-Brassus-Bahn — JS, BR, RVT, BAM, AL und FM, vom 15. September 1899. Verlängerung der Gültigkeitsdauer des gekündeten Tarifes.*

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung unter Ziffer 808 des Publikationsorgans Nr. 51/1902 bringen wir zur Kenntnis, daß der obgenannte Tarif bis auf weiteres noch in Kraft bleibt.

Bern, den 23. Dezember 1902.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

## **B. Verkehr mit dem Auslande.**

**840.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Deutsch-schweizerischer Rundreisetarif, vom 1. Mai 1898. Aufhebung von Rundreisen.*

Sämtliche im obgenannten Tarif verzeichneten Rundreisebillets ab Frankfurt a. M. sind auf 1. November 1902 zurückgezogen worden.

Bern, den 20. Dezember 1902.

**Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.**

---

## **IV. Güterverkehr.**

### **A. Schweizerischer Verkehr.**

**841.** (<sup>52</sup>/<sub>02</sub>) *Tarif für den internen Verkehr der elektrischen Eisenbahn Châtel-St. Denis-Palézieux, vom 29. April 1901. Aenderung.*

Folgende Artikel werden mit Gültigkeit vom 7. Januar 1903 an in den Ausnahmetarif aufgenommen:

Braunstein;  
Natriumsulfat, Natriumbisulfat;  
Feuerfeste Erde;  
Glasscherben.

Châtel-St. Denis, den 23. Dezember 1902.

**Direktion der elektrischen Eisenbahn  
Châtel-St. Denis-Palézieux.**

### Ausnahmetaxen.

#### 842. <sup>(52/02)</sup> *Ausnahmetaxen für Kochsalztransporte in Einzelsendungen ab Thun nach den Stationen der T S B, S E B, E Z B und S F B.*

Am 7. Januar 1903 treten für den Transport von *Kochsalz* in Einzelsendungen ab Thun nach den Stationen der T S B, S E B, E Z B und S F B folgende Ausnahmetaxen auf dem Kartierungswege in Kraft:

Von Thun nach	Taxen für Einzelsendungen Cts. pro 100 kg.	Von Thun nach	Taxen für Einzelsendungen Cts. pro 100 kg.
<i>T S B</i>		<i>E Z B</i>	
Gwatt . . . . .	13	Därstetten . . . . .	46
Spiez . . . . .	22	Weißenburg . . . . .	48
Leißigen . . . . .	33	Oberwil . . . . .	53
Därlichen . . . . .	37	Boltigen . . . . .	60
Interlaken Bahnhof . . . . .	45	Weißbach . . . . .	65
Interlaken Oststation . . . . .	47	Zweisimmen . . . . .	73
Bönigen . . . . .	55		
<i>S E B</i>		<i>S F B</i>	
Wimmis . . . . .	29	Heustrich-Aeschi . . . . .	30
Oey-Diemtigen . . . . .	36	Mülenen . . . . .	31
Erlenbach (Simmental) . . . . .	39	Reichenbach . . . . .	33
		Frutigen . . . . .	39

Bern, den 23. Dezember 1902.

Direktion der Thunerseebahn.

### B. Verkehr mit dem Auslande.

#### 843. <sup>(52/02)</sup> *Teil II, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. September 1900. Taxierung von Getreide in loser Schüttung.*

Für Getreide der Position 848/596 der schweizerisch-italienischen Warenklassifikation, das in loser Schüttung in besonders hierfür eingerichteten Wagen zur Beförderung gelangt, wird die Fracht auf den *italienischen* Strecken vom 7. Januar 1903 an nach dem Ladegewicht des verwendeten Wagens berechnet.

Luzern, den 23. Dezember 1902.

Direktion der Gotthardbahn.

**844.** (<sup>52/02</sup>) *Teil II, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. September 1900. Taxberichtigung.*

Auf Seite 48 des obengenannten Tarifteils wird die Taxe des Eilguttarifes 3e für die Entfernung von 1630 km. von Fr. 34. 62 in Fr. 31. 62 berichtigt.

Luzern, den 18. Dezember 1902.

Direktion der Gotthardbahn.

Ausnahmetaxen.

**845.** (<sup>52/02</sup>) *Ausnahmetaxen für Giesserei-Roheisen Königshof (Böhmen) — Schweiz.*

Mit 10. Januar 1903 treten im österreichisch-ungarisch-schweizerischen Güterverkehr für die Beförderung von *Giesserei-Roheisen* in Wagenladungen von 10 000 kg. oder hierfür zahlend, von *Königshof*, Station der k. k. österreichischen Staatsbahnen, nach der Schweiz folgende Frachtsätze in Kraft:

Von <i>Königshof</i> nach	Taxen in Cts. pro 100 kg.	Von <i>Königshof</i> nach	Taxen in Cts. pro 100 kg.
Aarau . . . . .	236	Näfels-Mollis . . . . .	239
Alt-Solothurn . . . . .	261	Neu-Solothurn . . . . .	260
Arbon . . . . .	205	Oerlikon . . . . .	223
Baden . . . . .	226	Olten . . . . .	243
Basel S B B . . . . .	221	Romanshorn . . . . .	195
Basel-St. Johann . . . . .	221	Rorschach . . . . .	206
Bern . . . . .	277	Rüti (Zürich) . . . . .	235
Biel (Bienne) . . . . .	273	St. Gallen . . . . .	216
Choindez . . . . .	254	Schaffhausen . . . . .	195
Delémont . . . . .	251	Steckborn . . . . .	206
Frauenfeld . . . . .	223	Sursec . . . . .	258
Genève (Genf) . . . . .	348	Uster . . . . .	231
Gerlafingen . . . . .	263	Winterthur . . . . .	218
Konstanz . . . . .	192	Zürich Hauptbahnhof	226
Luzern . . . . .	250		

Bern, den 23. Dezember 1902.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

## D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

846. (<sup>52/02</sup>) *Teil II, Hefte 1 und 2, für den niederländisch-deutsch-russischen Grenzverkehr, vom 1. Januar 1902.*

*Nachträge I.*

Zu den niederländisch-deutsch-russischen Grenzтарifen, Heft 1 und 2, ist mit Gültigkeit vom 1. Januar 1903 je ein Nachtrag I ausgegeben worden.

Beide Nachträge enthalten Ergänzungen und Änderungen der Grenzтарife.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1902.

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatsеisenbahnen.**

### Mitteilungen aus ausländischen Anzeigeblättern.

*Frachtsätze für Garne.* Vom 1. Januar 1903 bis auf Widerruf, längstens bis 31. Dezember 1903, werden für die Beförderung von Garnen aus vegetabilischen Stoffen in Wagenladungen von 10 000 kg. folgende Frachtsätze gewährt:

Von	nach	Heller per 100 kg.
Bregenz und Lindau	Böhm.-Leipa . . . . .	419
"	Braunau . . . . .	483
"	Grulich . . . . .	480
"	Lieben Ö N W B . . . . .	334
"	" St E G . . . . .	332
"	Nachod . . . . .	447
"	Neustadt a. d. M. . . . .	447
"	Olmütz . . . . .	474
"	Reichenberg . . . . .	443
"	Schönlinde . . . . .	449
"	Turnau . . . . .	405
"	Wildenschwert . . . . .	437
"	Zwickau i. B. . . . .	450
"	Zwittau . . . . .	454

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schiffahrt, Nr. 142, v. 13. Dez. 1902.

*Frachtsätze für Wein und Weinmaische.* Vom 1. Januar 1903 bis auf Widerruf, längstens bis 31. Dezember 1903, werden für die Beförderung von Wein und Weinmaische folgende Frachtsätze gewährt:

Von	nach	Wagenladungen von	
		5000 kg.	10 000 kg.
		Heller per 100 kg.	
Branzoll	Buchs	217,2	184,8
"	Bregenz	221,2	188,8
"	Lindau	221,2	188,8
"	St. Margrethen	227,2	193,8

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schiffahrt, Nr. 142, v. 13. Dez. 1902.

## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 17. Dezember 1902:

590. Entwurf zu einer Neuausgabe des Tarifes für die Beförderung von Personen und Gepäck auf den sämtlichen Linien der Neuenburger Straßenbahnen, mit Vorbehalten.

Genehmigt am 20. Dezember 1902:

591. Aufnahme der Artikel: Braunstein, Natriumsulfat, Natriumbisulfat, feuerfeste Erde und Glasscherben in den Ausnahmetarif der Eisenbahn Châtel-St. Denis-Palézieux, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 23. Dezember 1902:

592. Aufnahme einer Bestimmung betreffend Taxierung von Getreide in loser Schüttung auf der italienischen Strecke im Teil II, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife.

593. Berichtigungsblatt zum Tarif für den Personen- und Gepäckverkehr zwischen Wien und München einerseits und Lyon und Marseille anderseits via Zürich-Genf.

594. Berichtigungsblatt zum schweizerisch-ungarisch-rumänisch-serbisch-bulgarisch und orientalischen Personen- und Gepäcktarif.

595. Neuausgabe des Gütertarifes für den Verkehr G T B — Ostschweiz, mit Vorbehalt.

596. Ermäßigte Taxen für Retourbillets ab Lausanne-St. François zum Besuche des Eisfeldes der Regionalbahn des Jorat in la plaine de Ste. Catherine, mit Vorbehalt.

597. Nachtrag I zum Heft II A der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife, mit Vorbehalt.

598. Ausnahmetaxen für Kochsalztransporte als Stückgut ab Thun nach Stationen der T S B, S E B, E Z B und S F B.

599. Ausnahmetaxen für den Transport von Gießereiroheisen ab Königshof (Böhmen) nach einer Anzahl schweizerischer Stationen.

### 2. Sonstige Mitteilungen.

**Internationaler Personen- und Gepäckverkehr.** Der schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 1902 den im Entwurf zu einem neuen Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck im Verkehr zwischen deutschen (auch schweizerischen) Stationen einerseits und Stationen der französischen Ostbahn und Paris Nordbahnhof anderseits enthaltenen reglementarischen Bestimmungen die Genehmigung zur Anwendung auf den schweizerischen Strecken unter Vorbehalt erteilt.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1902
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1902
Date	
Data	
Seite	973-976
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 389

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.